

Berliner IT-Dienstleister wird 50

[12.02.2019] Das IT-Dienstleistungszentrum Berlin (ITDZ Berlin) feiert 50-jähriges Jubiläum. Zu den Großprojekten für die kommenden Jahre, die gemeinsam mit dem Land realisiert werden, zählen die Standardisierung der IT-Arbeitsplätze sowie die digitale Aktenbearbeitung.

Seit 1969 begleitet das IT-Dienstleistungszentrum Berlin (ITDZ Berlin) die Berliner Verwaltung als IT-Dienstleister. Die über Jahrzehnte aufgebaute Expertise des ITDZ Berlin ist eigenen Angaben zufolge für die digitalen Transformationsvorhaben der Berliner Verwaltung unersetzlich. Das Berliner E-Government-Gesetz gebe dem IT-Dienstleister den klaren politischen Auftrag, die Digitalisierung der Landesverwaltung aktiv voranzutreiben.

Als bereits erreichte Meilensteine nennt das ITDZ Berlin unter anderem den Auf- und Ausbau des Berliner Landesnetzes sowie die Einrichtung des Bürgertelefons 115. Gemeinsam mit dem Land sei für die kommenden Jahre etwa geplant, mehr als 67.500 IT-Arbeitsplätze in der Verwaltung zu standardisieren sowie eine digitale Aktenbearbeitung zu realisieren. Alle Aktenbearbeitungsprozesse an mehr als 87.500 Arbeitsplätzen in der Verwaltung sollen künftig ausschließlich digital stattfinden.

(ba)

Stichwörter: Unternehmen, IT-Dienstleistungszentrum Berlin